

Initiative ERDE fördert Kreislaufwirtschaft für Erntekunststoffe



In der Landwirtschaft werden jährlich etwa 83.000 t Erntekunststoffe eingesetzt. Als Erntekunststoffe bezeichnet man z.B. Folien, Garne, Netze und Vliese aus Kunststoff, die in der Landwirtschaft z.B. zur Sicherung und Lagerung von Futtermitteln oder für frühere und bessere Ernten genutzt werden. Erntekunststoffen vermindern zudem den Verbrauch von Wasser und Pflanzenschutzmitteln im Anbau. Die Initiative ERDE ist das 2013 gegründete Rücknahme- und Recyclingsystem für Erntekunststoffe in Deutschland unter dem Dach der IK in Kooperation mit RIGK GmbH.

Service für Landwirte

Mit über 600 festen und fast 3.000 mobilen Sammelstellen direkt am Feld bietet ERDE in Kooperation mit der RIGK GmbH deutschen Landwirten ein fast flächendeckendes Netzwerk zur Rückgabe gebrauchter Erntekunststoffe. Zurückgenommen werden Silo- und Stretchfolien, Rundballennetze, Pressengarne, Vliese, Lochfolie, Spargelfolien und Mulchfolien - und das im Mittel sogar 30-50 % günstiger als die Abgabe in die Verbrennung. Seit 2019 gibt es eine freiwillige Selbstverpflichtung der Initiative ERDE gemeinsam mit dem Deutschen Raiffeisenverband e.V., dem Bundesverband Agrarwirtschaft e.V. und dem Bundesverband Lohnunternehmen e.V., die vom Bundesumweltministerium anerkannt wurde. Ziel der Selbstverpflichtung ist es, die Rücknahmequoten von Erntekunststoffen kontinuierlich zu steigern und die Kunststoffe einer vorrangig werkstofflichen Verwertung zuzuführen: Im Jahr 2022 sollen durch ERDE 65% der der Silo- und Stretchfolien gesammelt und recycelt werden. Bis dahin soll das System die Produktgruppen Silo- und Stretchfolie, Pressengarn, Rundballennetze, Spargelfolie und Mulchfolie umfassen.

Förderung der Kreislaufwirtschaft

Mit einer Sammel- und Recyclingquote von 56% im Jahr 2021 für Silo- und Stretchfolie konnte ERDE bereits über 30.200 t Erntekunststoffe sammeln und recyceln – dazu kamen u.a. noch 1.600 t Spargel- und Lochfolie. Für Erntekunststoff, für die es bisher keine Recyclinglösungen gibt, etabliert die Initiative ERDE Verwertungswege in ganz Europa, indem Sammelmengen regelmäßig, vorgereinigt und gebündelt zu Recyclinganlagen verbracht werden. Die so gewonnenen recycelten Kunststoffe werden wieder in Erntefolien und anderen Anwendungen eingesetzt.

Klimaschutz durch Recycling

Durch die Bereitstellung von recycelten Kunststoffen konnte die Initiative ERDE im Jahr 2021 über 35.610 t CO₂ einsparen. Das entspricht den Emissionen von etwa 17.647 Autos im Jahr.

Keine Kunststoffeinträge in Böden

Erntekunststoffe sind umweltoffene Anwendungen und somit in besonderem Maße Umwelteinflüssen ausgesetzt. Mikro- und Makroplastikeinträge durch den Einsatz und zu langen Verbleib von Erntekunststoffe in landwirtschaftliche Böden können die Bodenqualität und Produktivität vermindern. Das flächendeckende Sammelnetz der Initiative ERDE und die Schaffung von Bewusstsein für die Entsorgung der Erntekunststoffe können diese Einträge minimieren.

Dafür setzen wir uns ein:

1. Recycling braucht freien EU-Binnenmarkt

Das Recycling von Erntekunststoffen erfordert hochspezialisierte Anlagen. Wir setzen uns daher für eine vereinfachte und einheitliche Notifizierung für die Verbringung von gebrauchten Erntekunststoffen zu zertifizierten Recyclinganlagen innerhalb des EU-Binnenmarktes ein, um etablierte Recyclingwege zu schützen und neue Wege weiter zu etablieren.

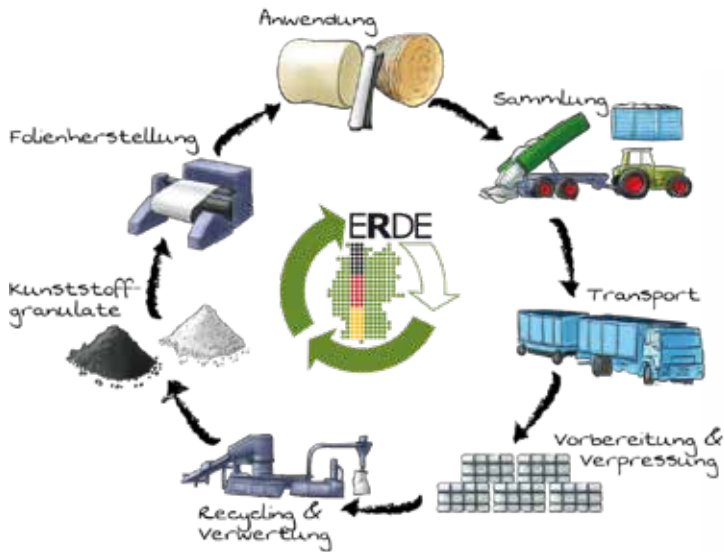
2. Einsatz von biologisch-abbaubaren Kunststoffen mit Sinn

In Bereichen, in denen Erntekunststoffe nur schwierig und verlustreich vom Feld gesammelt und verwertet werden können, sind bio-abbaubare Kunststoffe eine sinnvolle Alternative. Ein vollständiger und rückstandsloser Abbau in vorherrschenden Umweltbedingungen muss dabei durch Erfüllung entsprechender Normen gewährleistet werden.

Unser Beitrag zum UN-Nachhaltigkeitsziel:

2.4: Bis 2030 die **Nachhaltigkeit der Systeme der Nahrungsmittelproduktion** sicherstellen und resiliente landwirtschaftliche Methoden anwenden

12.5: Bis 2030 das Abfallaufkommen durch Vermeidung, Verminderung, **Wiederverwertung [Recycling]** und Wiederverwendung deutlich verringern



ERDE Sammelstellen werden betrieben u.a. von Entsorgungsunternehmen, Maschinenringen, Landjugenden, privatem und kooperativem Landhandel. Alle gesammelten Kunststoffe werden ausschließlich in Deutschland und dem Europäischen Ausland verwertet.

Entwicklung Sammelstellen & mobile Sammlungen



Sammelmengen Silage- und Stretchfolie



2021: 32.668 Tonnen gesammelte Agrarkunststoffe



Neben Silage- und Stretchfolie sind seit 2020 Rundballennetze und seit 2021 auch Pressengare, Lochfolien und Spargelfolien im System integriert. Im Jahr 2022 folgten die Mulchfolien.



IK Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e.V.

Dr. Lorena Fricke
l.fricke@kunststoffverpackungen.de
Tel. 06172 / 9266-30

